

**Protokoll
der Jahreshauptversammlung
des Landesverbandes der Rassegeflügelzüchter Westfalen-Lippe
am 30.03.2019 in Bad Sassendorf**

Um 10:06 Uhr wurde die Jahreshauptversammlung durch den 1. Vorsitzenden Fritz-Dieter Hawes eröffnet.

1. Eröffnung der Jahreshauptversammlung und Genehmigung der Tagesordnung:

Die Tagesordnung wurde einstimmig genehmigt.

2. Feststellen der Anwesenheit und Stimmberechtigung und Totenehrung:

Die Feststellung der Anwesenheit ergab 166 Stimmen. Das bedeutete, dass es zur einfachen Mehrheit 84 Stimmen brauchte.

Der 1. Vorsitzende gab die Namen neuer KV Vorsitzenden bekannt: Ralf Hübner Dortmund-Lünen; Christopher Ölkrug, Lüdinghausen; Ernst-Lutz Windhövel, Ennepe-Ruhr; Herbert Winkel, Recklinghausen, Letzterer wurde durch Sonja Neuhaus vertreten.

Bei der Totenehrung wurden stellvertretend die verstorbenen Emil Sasse und der ehemalige BDRG Präsident Wilhelm Riebinger genannt. Die Delegierten wurden gebeten sich, für eine Schweigeminute, von den Plätzen zu erheben.

3. Grußworte der Gäste:

Die Grüße des BDRG überbrachte die Schatzmeisterin Hannelore Hellenthal. Sie lobte die weitreichenden Anstrengungen der Mitglieder des Landesverbandes Westfalen-Lippe, auf Landes- Bundes- und Fachverbandsebene. Sie bedauerte zwar, dass in Westfalen-Lippe keine Bundesschauen mehr stattfinden, erklärte aber auch, dass das Präsidium sich bewusst ist, dass dies aus finanziellen Gründen nicht mehr möglich ist.

Zum Schluss gab es noch eine kurze Information darüber, dass der Wissenschaftliche Geflügelhof 2019 15 Jahre alt wird.

Das Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Düsse wurde durch seinen Leiter Dr. Arne Dahlhoff vertreten. Er sprach von der langen Tradition, die die Rassegeflügelzüchter mit Haus Düsse verbindet. Außerdem informierte er darüber, dass im Schulungszentrum gerade ein Projekt läuft, in dem versucht wird Masthähnchen direkt im Stall schlüpfen zu lassen.

4. Wahl von Stimmzählern:

Als Stimmzähler schlug der Vorstand die Kassenprüfer vor. Dies wurde einstimmig angenommen.

5. Verlesen der Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 24.03.2018:

Der Vorstand ließ darüber abstimmen, ob auf die Verlesung des Protokolls von 2018 verzichtet wird. Auch dieser Vorschlag wurde einstimmig durch die Versammlung genehmigt.

6. Ehrung der Westfalenmeister 2018 und Erringer der Staatsmedaillen vom Ministerium NRW KULNV Düsseldorf:

Westfalenmeister bei den Senioren wurden: Johannes Wißbrock (Böhmische Gänse, weiß), Dr. Herbert Quakernack (Laufenten, weiß), Hubert Sichelner (Italiener, goldfarbig), Christian Terhaar (Deutsche Zwerg-Wyandotten, weiß), Franz-Josef Brinkmann (Deutsche Zwerg-Reichshühner (weiß-schwarz-columbia), ZG Drewes (Kingtauben, weiß), Bernd Rathert (Ziergeflügel).

Landes-Jugendsieger wurden: Ria Moselage (Zwergenten, schwarz), Svenja Fockel (Sundheimer, weiß-schwarz-columbia), Niklas Neiss (Deutsche Zwerg-Wyandotten, schwarz-weiß-gescheckt), Lena Lummermeier (Deutsche Modeneser Schietti, rotfahl-gehämmert).

Den vom Oberbürgermeister der Stadt Hamm gestifteten Pokal errang Colin Stricker (Zwerg-Welsumer, rost-rebhuhnfarbig).

Goldene Staatsplaketten des Ministeriums KUNLV/NRW: Christian Terhaar (Deutsche Zwerg-Wyandotten, weiß), Johannes Wißbrock (Böhmische Gänse, weiß).

Goldene Staatsmedaille des Ministeriums KUNLV/NRW: Matthias Stroth (Zwerg-Australorps, schwarz), Roland Boshof (Bielefelder Zwerg-Kennhühner, kennsperber), Lars u. Willi Diekmannshemke (Cayuga-Enten, schwarz), Rolf Klinge (Deutsche Modeneser Schietti, rotfahl-gehämmert).

Goldene Züchtermedaillen des Ministeriums KUNLV/NRW: Franz-Josef Brinkmann (Deutsche Zwerg-Reichshühner, weiß-schwarz-columbia), ZG Drewes (Kingtauben, weiß), Hubert Sichelner (Italiener, goldfarbig), ZG Hovestädt (Rhodeländer, dunkelrot), Veit Johannesmann (Schlesische Kröpfer, Weißplatten schwarz), Dr. Herbert Quakernack (Laufenten, weiß).

7. Jahres und Geschäftsberichte 2018:

7.1 Westdeutsche Junggeflügelschau Hamm 2018:

In Hamm wurden 2018 3465 Nummern gemeldet. Das waren 77 weniger als noch 2017. Die Schau war besser besucht als in den Vorjahren. Es wurden aber nur 440 Kataloge verkauft. Das bedeutete keine Verbesserung. Erfreulicherweise wurde ein zufriedenstellender Gewinn erwirtschaftet.

7.2. Ringkasse:

Leider war 2018 ein Rückgang um ca. 2000 Ringe zu melden.

7.3. Mitgliederbeitragsverwaltung:

Über die Mitgliedsbeiträge wurden im vergangenen Geschäftsjahr 47.170 € eingenommen.

7.4. Gesamtvermögen des Landesverbandes:

Das Gesamtvermögen des Landesverbandes zum 31.12.2018 ist zufriedenstellend.

7.5 Bericht des Landesverbandsvorsitzenden:

Der erste Vorsitzende berichtete darüber, dass der LV derzeit 10249 Mitglieder in der Seniorenklasse und ca. 1300 in der Jugend hat. Die Kreisverbände Dortmund-Hörde und Büren haben sich leider aufgelöst. Der KV Büren musste sich dem KV Paderborn anschließen, da die Mitglieder keinen neuen Vorsitzenden fanden. Im vergangenen Jahr lösten sich bedauerlicherweise 14 Ortsvereine auf. Im Laufe des Jahres 2018 besuchte der 1. Vorsitzende die Bundeszuchttagung, die BDRG Bundestagung, bei der der Landesverband außerdem durch Bernd Rathert und Peter Heemeier vertreten war. Die BDRG Tagung findet in diesem Jahr in Niefern statt und wird vom Landesverband Baden ausgerichtet. Fritz-Dieter Hawes führte persönliche Gespräche mit der Leitung der Zentralhallen Hamm, um die ohnehin guten Beziehungen weiter zu festigen. Er erhielt eine Einladung zum Sommerfest der NRW CDU, die er gemeinsam mit dem Vorsitzenden des Landesverbandes Rheinischer Rassegeflügelzüchter, Wolfgang Terwege, wahrnahm. Auf der Landesverbandsschau standen überraschend viele Hühner, auf ihrer Eröffnungsfeier wurde Werner

Rüter aus Minden zum Ehrenmeister des Landesverbandes ernannt. Der Landesverband war im vergangenen Jahr auf vielen Schaueröffnungen vertreten. Diese Termine wurden durch Fritz-Dieter Hawes, Bernd Rathert, Peter Heemeier und Chris Hovestädt wahrgenommen. Westfalen-Lippe war wohl noch nie so erfolgreich in den Siegerringwettbewerben, was sehr erfreulich ist. Es wurden 2018 zwei Vorstandssitzungen abgehalten. Zum Schluss bedankte sich Fritz-Dieter Hawes bei seinen Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit.

8. Aussprache zu den Berichten:

Willi Diekmann fragte nach der Veränderung der Mitgliederzahlen. Fritz-Dieter wird ihn diesbezüglich anrufen. Die Jahresberichte der Unterorganisationen lagen vor.

9. Bericht der Kassenprüfer:

Helmut Vorderbrügge sprang für den durch Krankheit verhinderten Andreas Kuhmann ein. Er erklärte, dass bei der Kassenprüfung keine Unstimmigkeiten festgestellt wurden und stellte der Schatzmeisterin, Nicole Hawes, eine vorbildliche Kassenführung aus.

10. Entlastung der Schatzmeisterin und des Landesverbands-Vorstandes:

Helmut Vorderbrügge beantragte die Entlastung der Schatzmeisterin und des LV Vorstandes. Die Entlastung wurde einstimmig erteilt.

11. Vorstandswahlen gem. §13 der LV-Satzung:

Bernd Rathert ergriff als Wahlleiter das Wort.

11.1. der 1. Vorsitzende:

Vorgeschlagen wurde der derzeitige Amtsinhaber, Fritz-Dieter Hawes. Bernd Rathert wies auf die fabelhafte Arbeit der Familie Hawes für unseren Landesverband hin. Er dankte auch Peter Heemeier für die schriftliche Zuarbeit. Die Wahl fiel einstimmig aus, Fritz-Dieter Hawes wird dem LV weitere 3 Jahre vorstehen. Der Gewählte nahm die Wahl an, bedankte sich für das Vertrauen und gab zu die Aufgabe gerne zu machen.

11.2. der 2. Kassierer:

Seitens des Vorstandes wurde der derzeitige 2. Kassierer Hans-Jürgen Matthe vorgeschlagen. Es gab keine Gegenvorschläge. Er wurde einstimmig wiedergewählt. Da er beruflich verhindert war, hatte der Gewählte im Vorfeld angekündigt die Wahl anzunehmen, sollte sie zu seinen Gunsten ausfallen.

11.3. der Tierschutzbeauftragte:

Nach langer Suche wurde in Christopher Ölkrug, dem KV Vorsitzenden von Lüdinghausen, jemand gefunden, der dieser Aufgabe gewachsen ist. Er stellte sich kurz vor. Als studierter Biotechniker, war er einige Jahre in Kanada als Professor für Molekularmedizin tätig. Derzeit ist er Geschäftsführer seiner eigenen Medikamentenfirma. Weitere Vorschläge gab es nicht. Die Wahl fiel einstimmig zu seinen Gunsten aus, er bedankte sich und nahm die Wahl an.

12. Ergänzungswahlen im Vorstand und von Kassenprüfern:

Da Andreas Kuhmann krankheitsbedingt ausschied, musste statt einem, mindestens zwei neue Kassenprüfer gewählt werden. Die Versammlung schlug Helmut Vorderbrügge und Volker Kahmann vor. Beide erklärten sich bereit und wurden einstimmig gewählt.

13. Haushaltsvoranschlag 2019:

Dem Haushaltsvoranschlag wurde geschlossen zugestimmt.

14. Festsetzung des Ringverkaufspreis:

Der Ringverkaufspreis bleibt weiterhin bei 32ct. Der 1. Vorsitzende erklärte, dass der Delegiertenversammlung auch keine Änderung des Preises möglich ist. So wurde dem einstimmig stattgegeben. Abschließend wies Fritz-Dieter Hawes darauf hin, dass auch in Zukunft die Ringverteilerstelle Ende März nicht erreichbar ist. Man sollte den Aufwand des Amtes bedenken und der Familie Bielefeld auch mal einen Urlaub zugestehen.

15. Festsetzung des Mitgliederbeitrags für das Jahr 2020:

Der Mitgliederbeitrag bleibt konstant.

16. Vorbericht zur 55. Westdeutschen Junggeflügelschau in Hamm am 12.-13.10.2019:

Es sind keine Änderungen zu 2018 vorgesehen. Der Vorsitzende bat darum die Sonderschauen und Bezirkssonderschauen rechtzeitig anzumelden.

17. Veranstaltungen der Unterorganisationen in 2019:

17.1. Preisrichtervereinigung:

Jan Blumenkamp ergriff für die PV das Wort. Derzeit sind 114 Preisrichter in der PV aktiv, von diesen haben 30 auf der Landesverbandsschau bewertet. Das Schulungswochenende findet vom 06.-07.07.2019 auf Haus Düsse statt. Am 31.08. die Herbstversammlung, auch auf Düsse.

17.2. Jugendveranstaltungen:

Ramona Lummermeier berichtete zunächst von den Veränderungen im Landes-Jugendvorstand. Christian Basedow ist neuer Schriftführer, Svenja Tuxhorn und Stefan Voss neue Beisitzer. Am 08.09. findet der Bauernmarkt auf Haus Düsse statt, bei dem die Jugend eine Tombola anbietet und Rassegeflügel präsentiert. Der Westdeutschen Junggeflügelschau ist die Landes-Jugendschau angeschlossen. Bei den gestifteten Preisen ist auf den Jugendschutz zu achten. Für Anfang 2020 ist wieder eine Jugendleiterschulung geplant und das LV Jugendzeltlager richtet der KV Paderborn aus.

17.3. Zuchtbuchveranstaltungen:

Der Zuchtbuchobmann Günter Droste gab bekannt, dass das Zuchtbuch derzeit 121 Mitglieder hat, von denen 100 Aufzeichnungen für 2018 eingereicht haben. Der Zuschuss des LV wurde wie üblich für die Landes- bzw. Bundeszuchtbuchschau ausgeschüttet. Die JHV des Landeszuchtbuches findet am 12.05 auf Haus Düsse statt. Im Anschluss folgt ein Vortrag über die Rote Vogelmilbe.

18. Behandlung und Beschlussfassung vorliegender Anträge:

keine Eingänge.

19. Verschiedenes und allgemeine Aussprache:

Die nächste Jahreshauptversammlung findet am 28.03.2020 auf Haus Düsse statt. Der Vorsitzende erinnert daran, dass die Schauen angemeldet werden müssen. In diesem Jahr haben 10 Ortsvereine 100jähriges Jubiläum, Fritz-Dieter Hawes bewunderte den Mut der Gründer.

Bezüglich der Zuchttierbestandserfassung meldete sich Günter Droste noch einmal zu Wort. Er habe für 2019 schon das Nötige in die Wege geleitet. Zum Thema Datenschutz regte er eine Änderung der LV Satzung an und bemerkte, dass nur der jeweilig Betroffene Beschwerde einlegen kann. Ernst-Lutz Windhövel stellte die Frage, wie es nun bei der Newcastle Impfung aussieht. Auf diese Frage antwortete Fritz-Dieter Hawes. Er sagte, dass die Handhabung den jeweiligen Kreisveterinären obliegt.

Bernd Rathert zeigt noch einmal den Bericht der „Bild am Sonntag“ vom 24.03.19 in dem die Rassegeflügelzucht auf dem Titelblatt war und wies darauf hin, dass die Halter, die Züchter von morgen sein können.

Um 12:10 beendete der 1. Vorsitzende die Jahreshauptversammlung und wünschte allen Delegierten eine gute Heimreise.

Chris Hovestädt

2. Schriftführer